

Weniger Klassenarbeiten und neue Prüfungsformate in NRW

Beitrag von „Schweigeinhorn“ vom 11. August 2023 14:47

[Zitat von state_of Trance](#)

Das ist doch blödes Geschwätz, zu 99% sind schlechte Klassenarbeiten keine Ausrutscher sondern nichts gekonnt, nichts gelernt oder beides.

Ich kann bei meiner neuen Klasse nach zwei Doppelstunden auch völlig ohne schriftliche Noten recht sicher sagen, in welchem Notenbereich sie landen.

So ist es. In den Nebenfächern würfeln wir die Noten ja auch nicht aus.

[Zitat von Friesin](#)

Ups, da habe ich mich ungenau ausgedrückt:

wenn keine KA geschrieben werden, müssen ja (mehr) andere Leistungsnachweise erfolgen.

Das ist für die Schüler oft mit wochenlangem Aufwand verbunden, wenn es sich z.B. um Präsentationen, Podcasts o.Ä. handelt. Und für mich ist die Vorbereitung und Bewertung der Ersatzleistungen auch nicht immer angenehmer als die Korrektur einer KA.

Ich habe es schon mehrfach erlebt, dass die Schüler statt einer Kreativaufgabe lieber einen Test/KA schreiben wollten

Scharf aufs Korrigieren bin ich in der Tat auch nicht 😊

Alles anzeigen

Andere Formen der Leistungsmessung? Hab ich da was übersehen? Die müsste man natürlich erstmal aus dem Ärmel schütteln.